

# Madama Butterfly und Tanz-Weltstars bieten Hochgenuss

Der digitale Weihnachtsspielplan des Theater Dortmund füllt sich weiter.

Von Julia Gaß

**Dortmund.** Prall gefüllt ist der digitale Weihnachtsspielplan des Theater Dortmund. Da ist wirklich für die ganze Familie etwas dabei. In der Rubrik „Angeklickt“ stellen wir vier weitere Produktionen vor, die besonders festlich sind.

## Madama Butterfly

Ein großes Vergnügen ist der 25-minütige Ausschnitt aus Tomo Sugaos gefeierter Inszenierung der Puccini-Oper „Madama Butterfly“, die im September 2019 Premiere im Dortmunder Opernhaus gefeiert hat. In der großen Szene zwischen Butterfly und Pinkerton hört man auch aus den Lautsprecherboxen, was für eine Wahnsinnsstimme die Südkoreanerin Anna Sohn hat. Das ist schlicht überwältigend. Der ebenso stimmstarke Pinkerton ist in dieser auch in den Nebenrollen vortrefflich besetzten Produktion James Lee. Die Dortmunder Philharmoniker liefern unter der Leitung von Generalmusikdirektor Gabriel Feltz einen satten, süffigen und dramatischen Puccini-Klang.

## Exsultate, jubilate

Wie vielseitig Anna Sohn ist, zeigt die Aufnahme von Mozarts Motette „Exsultate, jubilate“, die extra für den Weihnachtsspielplan im Konzerthaus Dortmund vor einem Tannenbaum auf der Bühne aufgenommen worden ist. Mit einem glasklaren, hochkultivierten und sehr koloratur sicheren Mozart-Sopran singt Anna Sohn die Solo-Partie. Am Pult der kleinen, erlesenen Mozart-Besetzung der

Philharmoniker steht wieder Gabriel Feltz. Mit dieser Aufnahme kann man auch gut ins neue Jahr starten.

## Gespent von Canterville

Das Kinder- und Jugendtheater (KJT) bietet mit dem „Gespent von Canterville“ neben „Die Schöne und das Biest“ im Videostream noch ein zweites Weihnachtsmärchen – als 47-minütiges Hörspiel mit Musik, spannend gesprochen von den Schauspielern des KJT. Toll für Kinder!

## Tschaikowsky-Ballett

Seit seiner Uraufführung im November 2017 ist Xin Peng Wangs fantastischer Tanz-Doppelabend „Rachmaninow/Tschaikowsky“ ausverkauft. Jetzt gibt es die Tschaikowsky-Hälfte zur „Pathétique“ als Videostream. Und dieses neoklassizistische Ballett mit den hinreißenden Pas-de-deux von Tanz-Weltstar Lucia Lacarra und ihrem damaligen Partner Marlon Dino sind auch auf dem Bildschirm umwerfend. Eine knappe Stunde Tanz-Hochgenuss!

In den nächsten Tagen füllt sich der digitale Weihnachtsspielplan des Theater Dortmund weiter; dann ist auch das Schauspiel mit einigen Streams vertreten.

.....  
Alle Vorstellungen des digitalen Weihnachtsspielplans sind noch bis 2.1.21 kostenfrei abrufbar. Das Theater sammelt Spenden für die Obdachloseninitiative Gasthaus.



**Lucia Lacarra und Marlon Dino tanzen Xin Peng Wangs „Tschaikowsky“-Ballett auch im Stream.** FOTO STOESS/STAGE PICTURE